



Neues aus dem Fachbereich Studierende der DGPH e.V.



(Foto v.l.n.r.: Jacqueline Posselt, Adele Roth und Martin á Nijeholt vor der Stadtteilschule Poppenbüttel in Hamburg zur Hamburger Klimawoche im Einsatz, eigene Aufnahme)

## 3. Fachbereichstreffen in Hamburg

Wir melden uns nach einer etwas längeren Sommerpause bei euch zurück und möchten euch direkt zu unserem 3. Fachbereichstreffen am 23. November 2019 informieren. Ab 11:00 Uhr treffen wir uns zum dritten Mal in diesem Jahr in der HAW Hamburg.

Unser Fachbereichstreffen ist ein offenes Treffen und wir freuen uns über die Teilnahme unserer bereits bestehenden Mitglieder, aber auch über neue und interessierte Student\*innen.

Eine offizielle Einladung und die Tagesordnung geht allen per E-Mail in den nächsten Tagen zu.

### INHALT DES NEWSLETTERS:

- 3. FACHBEREICHSTREFFEN
- KLIMAWOCHE IN HAMBURG
- ARMUT & GESUNDHEIT 2020
- SYMPHOSIUM 2020



Wir bitten aus organisatorischen Gründen um eine Anmeldung per Mail an [studierende@dg-public-health.de](mailto:studierende@dg-public-health.de) bis zum 1. November.

Wir freuen uns darauf euch bald wiederzusehen!

Liebe Grüße,

Kathrin & Katharina

**Mach mit!  
Engagier dich!**

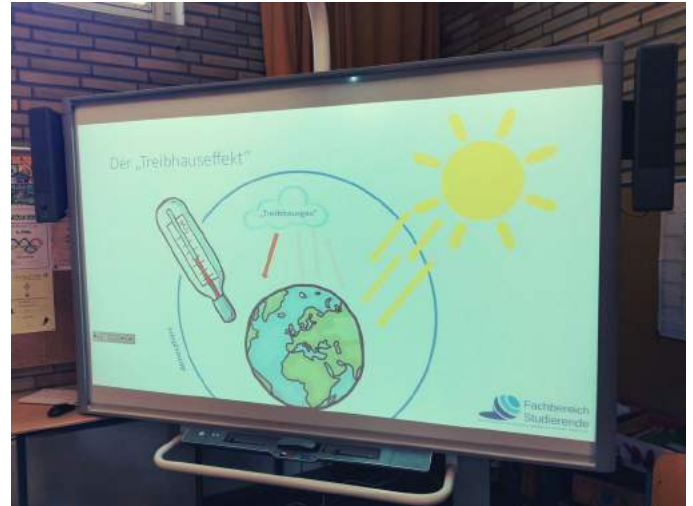
## Klimawoche in Hamburg

Zurück auf die Schulbank!

Vergangene Woche ging es für drei Mitglieder der DGPH-Studies zurück in die Schule - allerdings nicht zum Nachsitzen! Als Partner der 11. Klimawoche in Hamburg veranstalteten wir mit einer 6. Klasse der Stadtteilschule Poppenbüttel einen Workshop zum Thema „Klima und Gesundheit“.

Neben den Folgen des Klimawandels wie der Gletscherschmelze oder den Extremwetterlagen ging es besonders um die Fragestellung, was jeder einzelne von uns für die Verbesserung des Klimas beitragen kann. Eine spannende Abwechslung für die interessierten Schülerinnen und Schüler!

Die Poster mit vielen Impulsen für ein klimabewusstes Handeln verschönern nun das Klassenzimmer.



(Foto: "Der Treibhauseffekt", eigene Aufnahme)



(Foto: Wie wollen wir das Klima schützen?, eigene Aufnahme)

## Armut & Gesundheit 2020 in Berlin

Die Planungen sowie Vorbereitungen für den Kongress Armut und Gesundheit 2020 (A&G 2020) laufen bereits jetzt schon in vollem Gange.

Der Fachbereich Studierende möchte sich in einem Workshop beim kommenden Kongress dem Themenfeld "Klima und

Gesundheit" und hat dazu Ende August einen Abstract beim Kongressteam von Armut und Gesundheit 2020 eingereicht. Ziel ist es Studierende für das Thema zu sensibilisieren und mit zukünftigen Gesundheitswissenschaftler\*innen, Public Healthler\*innen u.a. in die Diskussion über Lebensstile, Extremwetterlagen und deren Zusammenhänge zu geraten. Es sollen u.a. Themen wie der CO<sub>2</sub>-Ausstoß, die Gletscherschmelze sowie Extremwetterlagen angesprochen werden.

Zusätzlich richtet der Fachbereich Studierende wieder eine Posterpräsentation "Von Studierenden für Studierende" aus, in der Studierende die Chance erhalten, ihre Bachelor- oder Masterarbeiten vor einem Publikum zu präsentieren.

***Einblicke in die Arbeitsschritte des FB Studierende für die Vorbereitung der Session "Studentische Posterpräsentation"***

Bis zum 20. September 2019 waren Studierende aus ganz Deutschland aufgerufen, ein Abstract ihrer Bachelor- oder Masterarbeiten online beim Kongressteam von Gesundheit Berlin Brandenburg einzureichen.

Insgesamt wurden 13 sehr interessante und individuelle Abstracts von

Studierenden für die studentischen Formate Science Slam und Posterpräsentation bei Gesundheit Berlin Brandenburg eingereicht. An dieser Stelle wollen wir ein **herzliches Dankeschön** an alle, die sich getraut haben ihre Arbeit einzureichen, aussprechen!

Für die Auswahl der Abstracts hat die AG Armut und Gesundheit des FB Studierende einen Termin mit dem Kongressteam von Gesundheit Berlin Brandenburg vereinbart. Circa 1 Woche vor dem Termin bei Gesundheit Berlin Brandenburg, erhielt die AG Armut und Gesundheit des FB Studierende die eingereichten Abstracts zur individuellen Bewertung. Die Abstracts wurden von der AG Armut und Gesundheit des FB Studierende nach folgenden Kriterien bewertet:

- Bezug zum Kongressthema „Health in All Policies“
- Bezug zu Armut und Gesundheit
- Studentischer Beitrag
- Praktische bzw. wissenschaftliche Übertragbarkeit
- Aktualität des Beitrages
- Berücksichtigung der Perspektiven der Zielgruppen bzw. betroffenen Menschen
- Orthographie, Ausdruck, Stil
- Kreativität

Am 01.10.2019 traf sich die AG Armut und Gesundheit des FB Studierende teilweise

telefonisch und teilweise persönlich beim Kongressteam Gesundheit Berlin Brandenburg, um die individuellen Bewertungen der Abstracts zu besprechen und zu diskutieren. Aufgrund der begrenzten zeitlichen und räumlichen Kapazitäten konnten leider nur 5 Beiträge für die Posterpräsentation sowie 5 Beiträge für den Science Slam ausgewählt werden.

Ende November wird das Kongressteam von Gesundheit Berlin Brandenburg die Zu- und leider auch Absagen verschicken.

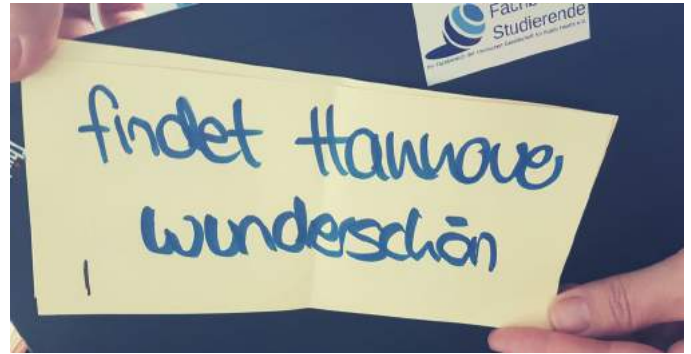
Wir freuen uns jetzt schon riesig auf die Poster und die dazugehörigen Präsentationen der Studierenden!

## SymPHosium 2020 - Teaser

sym<sup>P</sup><sub>H</sub>osium

Zu guter Letzt möchten wir noch unser studentisches SymPHosium für den Herbst im nächsten Jahr anteasern.

Nach dem erfolgreichen SymPHosium in diesem Jahr in Berlin haben wir als Fachbereich entschieden das SymPHosium zukünftig durch die Hochschulen unserer Mitglieder "wandern"



(Foto: SymPHosium 2020 in Hannover, eigene Aufnahme)

zu lassen. Daher fiel einstimmig die Wahl für nächstes Jahr auf Hannover.

In dem nächsten Newsletter versorgen wir euch mit weiteren Einzelheiten...

Ihr erreicht uns mit euren Fragen und Anliegen jederzeit unter [studierende@dg-public-health.de](mailto:studierende@dg-public-health.de).